

Hr. Bürgermeister Engelmann zum erstenmale übernahm.

Dresden, den 13. Nov. Der einige Zeit hier sich aufgehaltene Herr Otto Magnus Reichsgraf von Stackelberg, Ruß. Kaiserl. wirklicher geheimer Rath und Kammerherr, Ritter des Alexander Newsky und St. Wolodimir = Ordens erster Klasse, Herr verschiedener Güther, ist am Sonnabende hier gestorben, und vorgestern früh, unter Begleitung vieler Wagen, auf dem hiesigen sogenannten böhmischen Kirchhofe begraben worden. Er ist 1736 geboren, und stand zuletzt als Ruß. Kaiserl. Gesandter zu Warschau. Der Verewigte war mit einer Baronesse Völkersahm vermält, und hinterläßt von derselben 2 Grafen und 2 Gräfinnen als Kinder verheirathet. — In der Nacht vom Sonntage zum Montage hatten wir einen außerordentlichen Sturm, mit Donner und Blitzen, welcher die ganze Nacht anhielt, und nicht nur in der Stadt an Festern und Dächern, besonders auf dem Lande und in den Wäldern sehr viel Schaden gethan hat.

#### Unglücksfall.

Am Montage, den 10. d. Mittags um 1 Uhr, entstand zu Weissenberg bey dem Nagelschmidt Rudolph, wahrscheinlich durch Zersprungung der Esse, ein Feuer, welches sogleich die auf dem Boden über der Werkstatt ausgeschütteten Tannenzapfen und dürres Holz entzündete, und das Dach dieses Hauses nebst 3 Scheunen mit allem Getreide in Asche verwandelte. — Es ist sehr unvorsichtig, dergleichen leicht Feuer fangende Sachen über der Werkstatt auf dem Boden bey der Esse aufzuhäufen.

### III. Allgemeine.

Florenz, den 20. Oct. Die Aretiner Insurgenten, welche von der am 15. hier angekommenen Franz. Colonne verfolgt wurden, hatten sich in die Stadt Arezzo geflüchtet, wurden aber daselbst von den Truppen des Gen. Monnier, die aus der Romagna vorgerückt waren, angegriffen. Ungeachtet des hartnäckigsten Widerstandes, nahmen die Franzosen am 17ten die Stadt mit Sturm ein, und richteten unter den Insurgenten ein schreckliches Blutbad an. Kaum 2 bis 300 derselben gelang es sich in die Citadelle zu retten, wo sie sich auf Discretion ergaben. Eine große Menge Insurgenten ist von den Franzosen gefangen gemacht worden; letztere haben ihnen 10 Kanonen abgenommen und 8 Fahnen, welche der Adjutant des Gen. Monnier, der B. Mangourit, heute hieher brachte. — Diesen Morgen ist der Gen. Dupont mit seinem Stabe nach Livorno abgereiset. — Von Livorno wird gemeldet, daß die Franzosen daselbst für mehr als 15 Mill. Franken Waaren gefunden haben, welche die Engländer nicht hatten fortschaffen können.

Augsburg, vom 3. Nov. Die neuesten über die Schweiz gekommenen Livorneser Briefe sprechen von einer französische Armee von 40,000 Mann, welche unter zweien Generalen über die Mark von Ankona in vollem Marsche nach Neapel begriffen seyn soll.

Berlin, den 4. Nov. Louis Bonaparte, Oberst des fünften Dragonerregiments, der Dragoner-Capitän Jollin, und der Dragoner-Officier Flahault, sämmt-

fämmt-